

# Jahresrückblick FF Blindendorf

2020



## Worte des Kommandanten

Geschätzte Bevölkerung und Gönner unserer Wehr!

Ein außergewöhnliches Jahr geht zu Ende und, wie bei Ihnen Zuhause, blieb auch im Feuerwehrbetrieb, auf Grund der aktuellen Pandemie, kein Stein auf dem Anderen. Laufend geänderte Rahmenbedingungen beschäftigten uns seit 16.März, und zwingen uns, auf die immer wieder neu gesetzten Maßnahmen, zu reagieren. Veranstaltungen, kameradschaftliche Zusammenkünfte bis hin zur Aussetzung des Übungsbetriebs, das Alles musste organisiert werden. Da wir aber in den letzten Jahren immer viel Zeit in unsere Ausbildung investiert haben, kam bei uns keine Sorge auf, dass es bei einem etwaigen Einsatz an Routine mangeln würde.

Hier bewährt sich das Sprichwort „Sorge in der Zeit, dann hast du’s in der Not“

Unsere einzige Besorgnis bestand dahingehend, dass unsere Mannschaft nicht zu sehr durch Krankheitsfälle geschwächt wird und somit unsere Einsatzbereitschaft nicht mehr gewährleistet werden kann. Bisweilen blieb uns das erspart.

Wie bereits angeführt, durften wir keine unserer Veranstaltungen durchführen. Sowohl gesellschaftlich für Sie, als auch finanziell für uns als Feuerwehr, ein großer Rückschlag. Da die Einnahmen, einen wesentlichen Beitrag zur Finanzierung unserer Aufgaben bilden.

Die Hochzeiten unserer Kameraden Peter Hochreiter und Manuel Jank, die einen kameradschaftlichen Höhepunkt 2020 bedeutet hätten, sowie der für Herbst geplante Feuerwehrausflug mussten entfallen.

Ich bin jedoch zuversichtlich, dass wir im kommenden Jahr eine spürbare Verbesserung erfahren werden und mit voller Motivation die geplanten Aktivitäten nachholen werden.

Einsatztechnisch war 2020 bisher ein sehr spannendes Jahr. Mit 17 Einsätzen, davon 12 technische und fünf Brandeinsätzen liegen wir im Spitzenfeld der letzten Zeit. Obwohl der vorbeugende Brandschutz immer mehr berücksichtigt wird, mussten wir in unmittelbarer Nähe zu zwei Brandeinsätzen ausrücken. Auch unsere neue Aufgabe, die Einsatzführungsunterstützung, bei Nachbarfeuerwehren in umliegenden Gemeinden, sorgte für 3 Einsätze bei Großbränden.

Bei den technischen Einsätzen muss angemerkt werden, dass wir auch einen Einsatz, im Bezirk Perg, mit unserem Strahlenstützpunkt verzeichnen durften.

Bei unseren Planungen für das neue Feuerwehrhaus, wurden heuer einige Meilensteine gesetzt.

Zu Jahresbeginn wurde durch den Bausachverständigen des Landes OÖ vorgeschlagen, anstatt eines ausufernden Umbaus, die Gelegenheit beim Schopf zu packen und einen Neubau zu planen. Diese Alternative war für uns sehr überraschend. Nach kurzer Nachdenkphase nahmen wir den Ratschlag aber an. Der alte Standort sollte aber zugleich der neue Standort sein. Um das umsetzen zu können, benötigten wir noch etwas an Grundstücksfläche von der Fam. Hinterkörner. Nach Anfrage und etwas Bedenkzeit wurde unserem Vorhaben zugestimmt und die Gemeinde konnte eine Fläche von 300m<sup>2</sup> erwerben. Hierzu nochmals ein großes Dankeschön an die Fam. Hinterkörner!

Wir mussten somit unsere bisher getätigten Planungen fast zur Gänze verwerfen und mit den Planungen neu beginnen. Mittlerweile sind diese zum Großteil abgeschlossen und wir können jetzt den Weg der behördlichen Prüfung beschreiten. Ich möchte hier die Gelegenheit nutzen, um mich bei unserem Altbürgermeister Ernst Rabl für seine außerordentliche Unterstützung in dieser Angelegenheit zu bedanken.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern für die kommenden Feiertage viel Wohlergehen und ein gutes Jahr 2021!

Gesund bleiben,

*Kommandant Wolfgang Buchner*

## Allgemeine Informationen

Da auch an unserer Wehr die aktuelle Corona Virus Situation nicht spurlos vorbeigegangen ist und wir daher Veranstaltungen und Übungen auf ein Minimum reduzieren mussten, fällt auch der Jahresrückblick heuer etwas schlanker aus. Dennoch war die Mannschaft aufgrund der Übungen in Kleingruppen und der allgemeinen Aufteilung in zwei Einsatzgruppen auch für die Einsätze, zu Zeiten von Corona, bestens gewappnet. Viel Spaß beim Lesen!

## Vollversammlung 31.01.2020

Am 31.01.2020 war es wieder soweit und die FF Blindendorf hielt ihre jährliche Vollversammlung im Gasthaus Kirchenwirt in Ried in der Riedmark ab.

Rund 60 Feuerwehrmitglieder sowie Ehrengäste, wie der neue Bezirksfeuerwehrkommandant Eduard Paireder, Bürgermeister a.D. Ernst Rabl, Vizebürgermeisterin a.D. Rosi Gumplmayr und Vertreter der anderen Rieder Feuerwehren erfuhren hier alles über die aktuellsten Themen in unserer Wehr.

Im Anschluss an die Berichte unserer Funktionäre folgten die Angelobungen und Ehrungen. Hier wurde außerordentliches Engagement unserer Kameraden gewürdigt.



## Atemschutz Finnentest 2020

Jedes Jahr müssen sich die Atemschutzträger der Feuerwehren einem körperlichen Leistungstest, – umgangssprachlich „Finnentest“ genannt, – unterziehen. Wie beim Pickerl des Autos, ist auch hier ein gewisser Intervall vorgegeben, in dem der Test jährlich zu wiederholen ist. Dabei hat jeder ATS-Träger 4 Stationen in einer bestimmten Zeit zu absolvieren.

Alle Atemschutzträger haben diesen Test erfolgreich bestanden und sind somit fit für den Einsatz.

## Neuer Gruppenkommandant

Vom 24.02.2020 bis 28.02.2020 hat unser Kamerad HBM Jank Manuel an der Landesfeuerweherschule in Linz den Lehrgang zum Gruppenkommandanten absolviert.



Diesen hoch interessanten Lehrgang hat er am 28.02.2020 mit gutem Erfolg abgeschlossen. Wir gratulieren recht herzlich!

## Feuerwehrskitag 2020



Am Samstag, dem 29.02.2020, ist die Feuerwehr Blindendorf zu ihrem mittlerweile bereits traditionellen Skitag ausgerückt.

In Summe haben ca. 20 Kameraden, Familienmitglieder und Freunde aus der Dorfbevölkerung die Gelegenheit wahrgenommen, gemeinsam einen schönen Tag auf den Kitzbüheler Skipisten – und Skihütten – zu verbringen.

Angekommen um rund. 9:00 Uhr in Kirchberg, einem Nachbarort von Kitzbühel, machten wir uns in kleinen Gruppen selbständig ans Skifahren, wozu uns die weitläufigen Pisten der Region Kitzbühel-Kirchberg auch ausreichend Gelegenheit boten.

Rechtzeitig, vor Sonnenuntergang, haben es alle wohlbehalten hinunter ins Tal geschafft, wo wir den Tag gemütlich ausklingen ließen. Um 20:00 Uhr sind wir mit unserem Bus dann wieder heimwärts aufgebrochen, wo wir um ca. 23:30 Uhr eingetroffen sind.

## Erste COVID-19 Hilfeleistungen



„Wir helfen wo wir können und mit dem LAST (Klein-LKW) haben wir in der Feuerwehr auch das richtige Fahrzeug für solche Aufgaben“, schilderte Kommandant HBI Wolfgang Buchner. (Tipps vom 30.03.2020)

Am Freitag, dem 27. März, erhielt die FF Blindendorf den Auftrag von der Bezirkshauptmannschaft Perg, diese in logistischen Tätigkeiten zu unterstützen. Gemeinsam mit dem Roten Kreuz Perg wurden Schutzausrüstungen an Seniorenheime im gesamten Bezirk verteilt. Die Übergaben wurden ohne Personenkontakte organisiert, um aufwändige Schutzmaßnahmen zu vermeiden, bzw. Infektionen ausschließen zu können.

Des Weiteren halfen einige Kameraden als Lotsen bei der COVID-19 Teststrecke in Langenstein und im Behördenstab der BH Perg.

## Brandeinsatz Altaist Hartl

Am Sonntag, dem 7. Juni 2020, gegen 12 Uhr mittags wurden wir zum Wohnhausbrand in die Ortschaft Aistbergthal alarmiert.

Eine im Obergeschoß separiert befindliche Wohneinheit stand bereits in Vollbrand. Dank des effizienten Eingreifens durch die Atemschutztruppe konnte das Feuer rasch gelöscht werden. Die Feuerwehr Blindendorf war insgesamt mit 18 Kameraden am Einsatz beteiligt.



## Lageführungsübung Familie Gumplmayr

Am 01.09.2020 fand, nach der durch die COVID-19 Krise bedingten Übungspause, wieder eine Lageführungsübung des Abschnittes Mauthausen statt.

Für die eingeladenen Übungsgruppen aus 9 Feuerwehren wurden gemeinsam zwei realistische Szenarien von den Lotsen- und Nachrichtenkommandanten der FF Pürach und Blindendorf vorbereitet.

Die Methodik solcher Lageführungsübungen ist, anhand des vorgegebenen Einsatzszenarios und beigegebenen Objektunterlagen in Echtzeit die notwendigen Aufgaben in der Einsatzleitstelle abzuwickeln. Dabei arbeiten die Kameradinnen und Kameraden als Teams in ihren Kommandofahrzeugen und haben vor Ort die Möglichkeit das Übungsobjekt zu erkunden bzw. den Eigentümer zu besonderen Gegebenheiten befragen zu können. Dies ermöglicht den teilnehmenden Übungsgruppen aus den umliegenden Feuerwehren nicht nur ein fachliches Training im Einsatzleitdienst, sondern auch das Kennenlernen von Risikoobjekten außerhalb ihrer eigenen Einsatzzone und Erlangen von Ortskenntnissen bzw. Besonderheiten zum Objekt, was bei Einsätzen der Alarmstufen 2 und 3 sehr hilfreich ist.

Das Planspiel startete pünktlich um 19:00 Uhr und auch die Feuerwehr Blindendorf stellte sich mit 10 Kameraden am Übungsort Blindendorf 1, bei Ernst und Rosa Gumplmayr, der Herausforderung.

Dort wurde von unserem Kommandanten und Einsatzleiter HBI Wolfgang Buchner vorerst die Lage erkundet. Der „festgestellte“ Brandeinsatz stellte die Einsatzleitstelle insofern vor eine schwierige Aufgabe, da die Wasserversorgung gerade in diesem Teil der Gemeinde Ried sehr leistungsschwach, und die zu diesem Objekt umliegende erforderlichen Wasserentnahmestellen bis zu ca. 1000m weit entfernt sind. Auch die fast 10.000 am Gelände untergebrachten Hühner könnten im Ernstfall für einen turbulenten Einsatz sorgen.



Übungsannahme war, dass in einem der 2 Hühnerställe ein Brand durch einen E-Verteiler ausgebrochen ist.



So wurde von den meisten Feuerwehren relativ schnell die Alarmstufe 3 nachalarmiert, um die nötigen Kapazitäten sowie Reserven einsetzen zu können. Personenschäden sowie Schäden an Tieren konnten nicht festgestellt werden. Dem „neugierigen“ Reporter, der von einem unserer Kameraden gespielt wurde, gaben die Teams, wie in den Feuerwehr-Führungslehrgängen geschult, nur für die Öffentlichkeit vertretbare Informationen. Rund um 20:00 Uhr konnten dann alle Feuerwehren „Brand aus“ melden und jede Übungsgruppe stellte in einer Lagepräsentation ihre Vorgangsweise vor. Dabei wurden einige interessante Lösungsansätze, welche in weiterer Folge in einem Einsatzplan zur Einsatzvorbereitung für dieses Objekt zusammengeführt werden, besprochen.

Wesentlich ist, dass von der Gemeinde Ried und Katsdorf gemeinsam geplante und zeitnahe Errichten einer zusätzlichen Wasserentnahmestelle am „Hanl Kreuz“, was zur Entspannung dieser Situation führen soll.

Besonders erfreulich war die hohe Teilnehmeranzahl mit über 50 Kameradinnen und Kameraden, die nach dem Einsatz noch die Möglichkeit bekamen, mit Rosi Gumplmayr, einen der Hühnerställe zu besichtigen. Die Übung wurde unter Einhaltung der vom Landesfeuerwehrverband OÖ angeordneten COVID-19 Maßnahmen durchgeführt.

## Nachwuchs in der Feuerwehr

Am Dienstag, dem 22.09.2020, war es endlich soweit und unser Kamerad Rammer Michael und seine Lebensgefährtin Marlene Buchner bekamen ihre Tochter Valentina.

Mit 46 cm und 3010 g, zum Zeitpunkt ihrer Geburt um 07:15 Uhr, erblickte die kleine Valentina das Licht der Welt. Natürlich war eine Abordnung der Feuerwehr Blindendorf sofort mit dem Storch zur Stelle, um dem frischgebackenen Vater zu gratulieren und die besten Wünsche an seine 2 Mädels zu überbringen. Weiters wünschen wir dem Trio alles erdenklich Gute und freuen uns, dass die kleine Valentina eines Tages vielleicht die Feuerwehr näherbringen zu dürfen.



## EFU Einsatz in Ruhstetten

Am 30.09.2020 um 08:35 Uhr wurde das EFU-Fahrzeug (Einsatzführungsunterstützung) der FF Blindendorf zu einem Brandeinsatz der Alarmstufe 2 in Ruhstetten (Gemeinde Katsdorf) alarmiert.

Drei Kameraden vom EFU-Standort Blindendorf und 5 Kameraden aus der bezirksweiten EFU Gruppe rückten daraufhin zum Einsatzort aus. Beim Eintreffen war die Brandbekämpfung bereits in vollem Gange. Die grundsätzliche Aufgabe der EFU-Einheit des Bezirkes Perg ist es, die Einsatzleitung, in Abstimmung mit dem örtlichen Einsatzleiter je nach Bedarf personell und mit mitgebrachter Ausrüstung zu unterstützen. Diese Unterstützungsleistung ergänzte auch bei diesem Einsatz wochentags am Vormittag eine koordinierte Brandbekämpfung, der in Brand geratenen Abfallboxen.



## Atemschutzleistungsabzeichen Silber



Am 9.10.2020 haben unsere Kameraden HBM Manuel Jank, HFM Stefan Niedersüss und HFM Alexander Luger das ATS Leistungsabzeichen in Silber abgelegt und dieses souverän bestanden.

Im Feuerwehrhaus Arbing fand am 9. Oktober die Atemschutzleistungsprüfung statt. Dabei müssen die Anwärter für das Abzeichen insgesamt 4 Stationen bewältigen. Neben dem Theorieteil werden das Ausrüsten, das Lösen von Aufgaben in einer Atemschutzstrecke, das Nachrüsten (Luftflaschenwechseln und das Überprüfen der Ausrüstung) und eine Luftverbrauchsberechnung bewertet.

Unsere 3 Atemschutzträger haben durch ihre tolle Trainingsleistung diese Stationen souverän gemeistert.

## Zugsübung FF Blindendorf

Am Freitag, den 09.10.2020, wurde die heutige Zugsübung (Einsatzgruppe und Gruppe 50+) der FF Blindendorf durchgeführt. Als Übungsobjekt stellte uns die Familie Peterseil eine Scheune zur Verfügung. Einsatzannahme war ein Traktorbrand in der Scheune. Weiters wurde eine Person vermisst.

Bei der Alarmierung wurde bereits ein ATS Trupp angefordert. Dieser war beim Eintreffen bereits fertig ausgerüstet. Bei Eintreffen am Übungsobjekt wurde sofort eine Einsatzleitstelle (KDO-A) zur Unterstützung des Einsatzleiters und zur Dokumentation des Einsatzes errichtet. Nach Fertigstellung der Zubringerleitung wurde mit der Personensuche und der Brandbekämpfung begonnen. Nach auffinden der vermissten, unverletzten Person wurde die Brandbekämpfung mit Mittelschaum durchgeführt. Bereits nach kurzer Zeit konnte „Brand aus“ gegeben werden.

15 Kameraden aus der Einsatzgruppe und der Gruppe 50+ nahmen an der Übung Teil.



## Übung Einsatzgruppe 23.10.2020



Am 23.10.2020 veranstaltete die Feuerwehr Blindendorf eine Übung für die Einsatzgruppe, organisiert und vorbereitet durch unseren Gruppenkommandanten HBM Peter Hochreiter.

Um 19:30 Uhr wurden die Kameraden zu einem vermeintlichen Brandeinsatz nach Blindendorf zum alten Brandner Haus alarmiert.

Angekommen am Einsatzort erfuhr Einsatzleiter Philipp Brandstötter von der „Anwohnerin“ nähere Details wonach ihr Mann bei Bastelarbeiten in ein Gasrohr gebohrt habe. Relativ schnell wurden die nötigen Maßnahmen gesetzt; Wasserversorgung über eine Schlauchleitung vom Oberflurhydranten (Zufahrt Roidinger), Schlauchbrücken und Lotse, Einsatzleitstelle mit dem Kommandofahrzeug und Vorbereitung des Atemschutzes zum Innenangriff.

Während des Innenangriffs meldete der Atemschutztrupp schließlich „Brand aus“ und fand den bereits bewusstlosen Ehemann, brachte ihn nach draußen und übergab ihn an den Feuerwehrmedizinischen Dienst (FMD), der ihn weiter versorgte.

Nach erfolgten Aufräumarbeiten wurde im Feuerwehrhaus unter Einhaltung der COVID-Richtlinien eine Nachbesprechung der Übung abgehalten.

## EFU Einsatz Brand Wohnhaus in Ruhstetten



Am 24.10.2020 um kurz nach Mitternacht brach aus ungeklärter Ursache, in einem Einfamilienhaus in Ruhstetten ein Brand aus.

Der EFU-Stützpunkt der FF Blindendorf wurde, nach Erhöhung der Alarmstufe, ebenfalls alarmiert. Vorort begannen wir mit der Unterstützung des Einsatzleiters bzw. der Einsatzleitstelle.

Um ca. 04:30 Uhr konnten wir wieder ins Feuerwehrhaus einrücken und die Einsatzbereitschaft wiederherstellen.

## Noch ein Gruppenkommandant

Vom 03.11.2020 bis 06.11.2020 hat unser Kamerad HFM Stefan Niedersüss an der Landesfeuerweherschule in Linz den Lehrgang zum Gruppenkommandanten absolviert. Diesen hoch interessanten Lehrgang hat er am 06.11.2020 mit gutem Erfolg abgeschlossen. Wir gratulieren recht herzlich!

## Termine und Wissenswertes

Aufgrund der aktuellen Covid19 Situation können wir keine genauen Angaben zu Terminen machen, die unsere Wehr betreffen.

Sofern wir im Sommer bereits wieder eine Veranstaltung durchführen dürfen, planen wir unsere Beachparty „Glarea Nox 2021“ wie gewohnt zu Ferienbeginn am Samstag den 10.07.2021 durchzuführen.

Für weitere Informationen rund um unsere Wehr besucht uns bitte auf unserer Homepage unter: [www.ff-blindendorf.at](http://www.ff-blindendorf.at)

Das Licht aus Bethlehem wird es in diesem Jahr am 24.12.2020 vormittags beim Feuerwehrhaus zum Selbstabholen geben.

**Unsere Gönner und Sponsoren, die uns auch in Krisenzeiten unterstützen:**



**Fitness & Massage**  
Tamara Aistleitner  
Heilmasseurin | Medizinische Masseurin | Gruppenfitness - Trainerin



Spielplatzstraße 9 | 4222 Langenstein  
0650 - 22 31 299  
tamaraaistleitner@yahoo.de



**eThis**<sup>®</sup>  
Die Software für soziale Einrichtungen  
Verlaufsdokumentation - Personalwesen - Zeiterfassung



**SPENGLEREI GK-DACH**  
GMBH  
Retzfeld 3 • 4222 St.Georgen/G.  
0664/44 22 707 • riegler@gk-dach.at  
[www.gk-dach.at](http://www.gk-dach.at)



**SWIETELSKY**  
Baugesellschaft m.b.H.



**HABAU**  
EIN UNTERNEHMEN DER HABAU GROUP



**Raiffeisenbank Perg**  
Meine Bank in Ried/Riedmark



**HAUSER & PARTNER GMBH**  
VersicherungsAgentur  
4222 St. Georgen/G.  
Marktplatz 2  
Tel.: 07237/ 26 36



**UNIQA** **VOLVO** **Reichhart** **SUZUKI** Way of Life!  
Machlandstraße 58 | 4310 Mauthausen | 07238/ 24 15  
[www.autohaus-reichhart.at](http://www.autohaus-reichhart.at)

Denk **KURZ** vorbei  
Schauen  
**LANGE** profitieren.

Kontakt:  
Josef Roidinger  
M: +43 699 113 342 29  
E: josef.roidinger@uniqa.at

- Private Kranken-, Unfall- und Penionsvorsorge
- KFZ, Leasing, SafeLine, Insassenunfall
- Haushalt- und Eigenheimversicherung

Mein Service in Ihrer Nähe!  
Denk **UNIQA**  
[www.uniqa.at](http://www.uniqa.at)



**Mega PIZZA & KEBAP**  
Mauthausenerstr. 47  
4222 St. Georgen/Gusen  
Bestellung: 07237 - 64 373



**Hochreiter**  
Schlägerungen • Brennholz  
*Substrat für Waldbesitzer!*  
(0677) 62 75 38 84 Peter Hochreiter  
Blindendorf 178, 4312 Ried in der Riedmark, hochreiter-peter@gmx.at

- Brennholzverkauf Hartholz trocken in jeder Scheitgröße erhältlich
- Lohnschlägerung
- Problemabamentfernung



**Oldschool**  
Tattoo & Store

N1 Oldschool Tattoo & Store  
Mauthausenerstraße 3  
4222 St. Georgen / Gusen  
f N1.Oldschool-Tattoo  
Tel. +43 681 / 204 43 772  
N1oldschool@yahoo.com



**EBERSTEINER**  
ZELTE | HALLEN | EVENT

**HENTSCHLÄGER**



**REISEWELT**  
Reisewelt Mauthausen



**REISEWELT**



**REISEWELT**  
Reisewelt Mauthausen  
4310 Mauthausen,  
Poschacherstr. 12, „Donaupark“  
Tel. 07238/4867, Fax: 07238/4867-6  
mauthausen@reisewelt.at



Gas - Wasser - Heizung - Solar - Wärmepumpen  
01: Gasgerätekundendienst

**Klinger Gerhard**

Vormarktstrasse 80, M4 Park  
4310 Mauthausen  
Tel.: 07238 / 20 242  
Mobil 0699 / 125 177 26

office@heizgeraete-service.at  
[www.heizgeraete-service.at](http://www.heizgeraete-service.at)



**SPARKASSE**  
Oberösterreich



**DACHDECKEREI SPENGLEREI KALTENBRUNNER GmbH**  
Retzfeld 5 • 4222 St. Georgen/Gusen • Tel.: 07237 - 35 35  
[www.gk-dach.at](http://www.gk-dach.at)